

Lehrkräfte an Auslandsschulen der Bundeswehr (ASBw)

Haben Sie Interesse für eine gewisse Zeit als Lehrkraft im Ausland zu unterrichten?

Dies können Sie als **Auslandsdienstlehrkraft (ADLK)** auch an einer ASBw tun.

Die ASBw bieten **Unterricht**

- für Kinder von Bundeswehr-Angehörigen
- in deutscher Sprache
- nach den NRW-Lehrplänen
- durch deutsche Entsandtlehrkräfte (ADLK)

Insgesamt betreibt das Bundesministerium der Verteidigung derzeit sechs Auslandsschulen in sechs Ländern: in den Niederlanden, Belgien und Litauen sind dies Schulen mit Grundschule und weiterführendem Bereich; in Frankreich, Italien und USA handelt es sich um reine Grundschulen.

Wenn Sie an einer ASBw unterrichten möchten, müssen Sie zum einen die Freistellung als ADLK bei Ihrem Dienstherrn beantragen und sich zum anderen bei der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) registrieren. Im Personalbogen der ZfA geben Sie bitte an, dass Sie auch Interesse an einem Einsatz an einer ASBw haben.

An den ASBw werden laufend ADLK mit unterschiedlichsten Fächerkombinationen gesucht; ab dem Schuljahr 2027/2028 insbesondere Lehrkräfte für die ASBw in Litauen (Vilnius), aber auch an den anderen Standorten.

Sollten Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, melden Sie sich schon jetzt gerne beim Bildungszentrum der Bundeswehr:

E-Mail: ASBw@bundeswehr.org

URL: www.auslandsschulen.bundeswehr.de

Telefon: 0228 947-1279



Weitere Auskünfte – z. B. zu Rahmenbedingungen und konkretem Bedarf – erteilt das Bildungszentrum der Bundeswehr. Dort finden Sie auch weitere Informationen sowie eine Übersicht der Schulen (vgl. auch QR-Code).

